

## **Maßnahme 9 (laufende Nummer) – Sprechstunde für Gehörlose des Amtes für Soziales und Wohnen**

### **Maßnahmenbeschreibung:**

Das Amt für Soziales und Wohnen bietet regelmäßig (zweimal im Monat) eine Sprechstunde für gehörlose Menschen an.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen und Gebärdendolmetscherinnen und Gebärdendolmetscher sind während dieser Beratungszeiten anwesend.

Beratungsinhalte sind allgemeine Fragen im Zusammenhang mit der körperlichen Einschränkung, Hilfestellung im Umgang mit den Dienststellen der Stadtverwaltung, mit anderen Behörden (z.B. Agentur für Arbeit, LVA) und weiteren Institutionen (z.B. Krankenkassen, Stadtwerke).

### **Verantwortlichkeit ...**

- ... innerhalb der Stadtverwaltung.  
... außerhalb der Stadtverwaltung.

*Amt/Referat/Institut(ion)/Betrieb/(eigenbetriebsähnliche) Einrichtung:*  
Amt für Soziales und Wohnen (50)

*Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner:*  
50-13: Hansjörg Müller

### **Mitwirkende ...**

- ... innerhalb der Stadtverwaltung.  
... außerhalb der Stadtverwaltung.

*Amt/Referat/Institut(ion)/Betrieb/(eigenbetriebsähnliche) Einrichtung:*  
Beschäftigte im Amt für Soziales und Wohnen, Gebärdendolmetscherinnen und Gebärdendolmetscher sowie je nach Beratungsbedarf weitere Dienststellen der Stadtverwaltung oder andere Behörden (z.B. Agentur für Arbeit, LVA) und weitere Institutionen (z.B. Krankenkassen, Stadtwerke)

### **Stand der Umsetzung:**

- Die Umsetzung der Maßnahme ...  
... wurde noch nicht begonnen.  
... wurde begonnen.  
... steht kurz vor dem Abschluss.  
... ist abgeschlossen.

Die Umsetzung der Maßnahme ist abhängig von:

Beratungsbedarf der Menschen mit Gehörlosigkeit

**Erwartete Auswirkungen:**

- Sensibilisierung
- Bewusstseinsbildung
- Verbesserung der Qualität und Nachhaltigkeit des Beratungsangebotes